

1 GRUNDLEGENDE GEDANKEN

- Singen ist „ur-menschlich“ 06
- Jede*r kann Singen erlernen 06
- Unsere Stimme zeigt unsere Persönlichkeit 06
- Üben in der Gruppe 07
- Unterschiedliche Gruppen (Klasse, Chor, Hort) 08
- Selbst mitmachen 09
- Die optimale Stimmlage 10
- Die höhere Stimmlage 10
- Stimmlage beim mehrstimmigen Singen 11
- Dirigieren 11

2 REPERTOIRE

- Kinder einbeziehen 13
- Keine Angst vor Balladen in englischer Sprache 13
- Noten kaufen 14
- Das richtige Playback finden 14
- Geeignete Lyrics/Texte finden 14

3 PROBENGESTALTUNG

- Vorbereitung 15
- Organische Bedingungen 15
- Ablauf einer Probe 16

1 AUFWÄRMEN

mit Bildkarten und Videoanleitung

Kurze Aufwärmspiele ohne vorgegebene Tonhöhe

• Morgengymnastik	20
• Grimassenmonster	20
• Boxen wie ein Champion	21
• Eisenbahnfahrt	21
• Zungenakrobat	22
• Bäumchen rüttel dich, Bäumchen schüttel dich!	22
• Hampelmann	23
• Prellball	23

Längere Aufwärmspiele ohne vorgegebene Tonhöhe

• Blume wachsen lassen	24
• Eine Duschgeschichte	26
• Si Sa Su	27
• Arme, Beine, Hüfte abwärts zählen	28
• In der Fabrik	29
• Fahrradschlauch aufpusten	30

2 LIEDER SINGEN UND EINSTUDIEREN

mit Praxismaterial und Hörbeispielen

Lied 1: Auf unsrer Wiese gehet was (1. und 2. Klasse, Hort)	32
Lied 2: Eine kleine Geige möcht' ich haben (3. und 4. Klasse, Chor, Chor-AG)	36
Lied 3: Blue – Alli Neumann (3. bis 6. Klasse, Chor)	40
Lied 4: Haustier – Deine Freunde (3. bis 6. Klasse, Chor)	46

3 MEHRSTIMMIGKEIT

Lied 5: Morning has come – Kanon (3-stimmig, 1. bis 4. Klasse)	54
Lied 6: This Calypso – Kanon (3-stimmig, 3. bis 6. Klasse)	58
Exkurs (eine zweite Stimme selbst erfinden)	61

HAMPELMANN

Die nächste Übung kannst du machen, um deine Atmung aufzuwecken. Wenn du müde bist, kannst du sie machen, um wieder wacher zu werden.

Hopse wie ein Hampelmann. Wenn sich über deinem Kopf die Arme berühren, sind die Füße gerade weit auseinander. Bei der nächsten Bewegung nimmst du die Arme runter und die Füße stehen nebeneinander.



BÄUMCHEN RÜTTEL DICH, BÄUMCHEN SCHÜTTEL DICH!

Mit dieser Übung kannst du deinen Atem wach und kräftig machen. Wenn du lang genug aus den Beinen heraus federst, wird dir warm, weil dein Kreislauf angeheizt wird. Das Schütteln aktiviert den ganzen Körper.

Im Märchen von Frau Holle gibt es einen Apfelbaum, der geschüttelt werden will, damit seine reifen Früchte abfallen und seine Last nicht mehr so groß ist. Stell dir vor, du bist dieser Baum und wirst geschüttelt. Deine Füße sind die Wurzeln des Baums und stehen fest auf dem Boden. Nun beginnst du in den Knien zu federn. Lass allmählich deinen ganzen Körper durchrütteln.

Benutze hierfür ein „Ffff“ oder ein „Ah“ und schüttele die Töne ebenfalls aus dem Körper.



AUF UNSRER WIESE GEHET WAS

Musik: traditionell

Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

$\text{♩} = 90$

1. Strophe

1. Auf un-srer Wie-se ge-het was, wa-tet durch die Süm-pfe. Es hat ein schwarz-weiß
 2. Ihr denkt, es ist der Klap-per-storch, wa-tet durch die Süm-pfe. Er

2. Strophe

Röck-lein an, trägt auch ro-te Strüm-pfe. Fängt die Frö-sche schnapp, schnapp schnapp,
 klap-pert lus-tig klap-per-di-klapp. 1. Wer kann das er-ra-ten?
 2. Nein, es ist Frau Stör-chin!

1. STROPHE

Auf unsrer Wiese gehet was,
 watet durch die Sümpfe.
 Es hat ein schwarz-weiß Röcklein an,
 trägt auch rote Strümpfe.
 Fängt die Frösche schnapp, schnapp, schnapp,
 klappert lustig, klapperdiklapp.
 Wer kann das erraten?

2. STROPHE

Ihr denkt, es ist der Klapperstorch,
 watet durch die Sümpfe.
 Er hat ein schwarz-weiß Röcklein an,
 trägt auch rote Strümpfe.
 Fängt die Frösche, schnapp, schnapp, schnapp,
 klappert lustig, klapperdiklapp.
 Nein, es ist Frau Störchin.

MORNING HAS COME

Morning has come,



Hände nach vorne strecken und mit einer fließenden Bewegung, einen Bogen nach oben führend, auf das Brustbein legen.

night is away.



Arme im weiten Bogen über vorne an die Seite des Körpers bringen.

Rising the sun,



Die Arme weit geöffnet vor sich in die Höhe des Kopfes führen.

welcome the day!



Die Hände in Kopfhöhe kurz kreuzen, dann mit einem seitlichen Bogen auseinanderbringen und seitlich am Körper enden lassen.